



## **Verbindliche Entscheidung**

### **des Vorstandes**

### **der Deutschen Rentenversicherung Bund**

Der Vorstand der Deutschen Rentenversicherung Bund hat folgende verbindliche Entscheidung getroffen:

- 1. Der Kontenrahmen für die Eigenbetriebe der Rentenversicherungsträger (Anlage 1) gilt für alle Träger der Rentenversicherung.**
- 2. Der Kontenrahmen für die Eigenbetriebe der Rentenversicherungsträger soll ab dem 1. Januar 2009, für die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe ab dem 1. Januar 2010 verwendet werden.**
- 3. Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) der Jahresrechnungen sind nach dem Kontenrahmen vorzulegen. Diejenigen Träger, die zusätzlich eine Bilanz und eine GuV nach dem Handelsgesetzbuch (HGB) ausweisen wollen, weisen die zugeordneten Kontengruppen/Kontenarten des Kontenrahmens bei den Positionen der Bilanz und der GuV aus und verwenden die als Anlage 2 beigefügten Muster.**
- 4. Der Lagebericht (§ 27 SVHV i.V.m. § 264 Abs. 1 Satz 1 HGB) ist mit folgenden Mindestgliederungspunkten zu erstellen:**
  - Geschäftsverlauf,**
  - Vermögens- und Finanzlage,**
  - Ertragslage,**
  - Vorgänge von besonderer Bedeutung,**
  - Risiken der zukünftigen Entwicklung,**
  - voraussichtliche Entwicklung.**

Diese Entscheidung des Vorstandes beruht auf § 138 Abs. 1 Satz 2 Nr. 7, Abs. 2 Satz 1 SGB VI i.V.m. § 51 Abs. 2 Nr. 7 und § 53 der Satzung der Deutschen Rentenversicherung Bund. Für die Entscheidung ist nach § 138 Abs. 2 Satz 2, Absatz 3 SGB VI und § 53 der Satzung der Deutschen Rentenversicherung Bund i.V.m. den Beschlüssen der Vertreterversammlung und des Vorstandes der Deutschen Rentenversicherung Bund



über die Delegation von Aufgaben vom 1. Oktober 2005 der Vorstand der Deutschen Rentenversicherung Bund zuständig.

Die Entscheidung wird zum 1. Januar 2009 verbindlich.

Berlin, 20. November 2008

Alexander Gunkel

Annelie Buntenbach

**Anlage 1:** Kontenrahmen für die Eigenbetriebe (RV-eigenen Reha-Einrichtungen)  
der Träger der Deutschen Rentenversicherung

**Anlage 2:** Muster Bilanz und GuV

# Kontenrahmen für die Eigenbetriebe (RV-eigenen Reha-Einrichtungen) der Träger der Deutschen Rentenversicherung

## Anlage 3 gemäß § 25 Abs. 5 SRVwV

in der Fassung des Änderungserlasses des BMGS vom 24.08.1999  
(Stand: 08.2008)

### A. Vorbemerkungen

Der Kontenrahmen für die Eigenbetriebe (RV-eigenen Reha-Einrichtungen) der Träger der Deutschen Rentenversicherung (KRE) wurde in Anlehnung an den bisherigen Musterkontenplan für die Eigenbetriebe und unter Berücksichtigung des Kontenrahmens für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (ab 1.1.2006) entwickelt. Der Kontenrahmen gliedert sich in Kontenklassen:

<u>Klasse</u>	<u>Bezeichnung:</u>
0	Aktiva
1	Passiva
2	Erträge
3	Sonstige Erträge
4	Aufwendungen
5	Nebenbetriebe
6	Sonstige Aufwendungen
7	Verrechnungskonten (evtl. für Kostenstellenrechnung)
8	Verrechnungskonten (evtl. für Kostenstellenrechnung)
9	Abschlusskonten

Die Kontenklassen sind in zweistellige Kontengruppen und diese in dreistellige Kontenarten untergliedert. Kontenklassen, Kontengruppen und Kontenarten sind Positionen der Systematik. Bei Bedarf können Konten oder Unterkonten eingerichtet werden.

Buchungsstellen sind nur die eingerichteten Konten und – soweit erforderlich – deren Unterkonten. Die eingerichteten Buchungsstellen sind in einem Kontenverzeichnis (Kontenplan) nachzuweisen.

Für externe Betriebsvergleiche ist es erforderlich, dass die Versicherungsträger die Systematik des Kontenrahmens und die in den Bestimmungen empfohlenen Untergliederungen in Konten übernehmen.

Der Kontenrahmen baut auf den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung auf.

Alle Erträge und Aufwendungen, die dem Eigenbetrieb wirtschaftlich zuzurechnen sind, sind im Eigenbetrieb zu buchen. Dies betrifft auch Leistungen, die in den Hauptverwaltungen für die RV-eigenen Rehaeinrichtungen typischer Weise durch Klinik-Steuerung, Klinik-Management, Klinik-Verwaltung o.ä. erbracht werden sowie weitere Dienstleistungen, die entsprechend ihrer Inanspruchnahme durch die Eigenbetriebe bei diesen zu buchen sind. Hier kommen in Betracht: EDV, Beschaffungswesen, Personalverwaltung (Personalabrechnung etc.), Finanzverwaltung (HKR, Controlling), Rechtsberatung, Bauleistungen, interne Weiterbildungsmaßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit, Qualitätssicherung, Statistik, interne Revision und ggf. weitere.

Der Kontenrahmen bietet die Möglichkeit, einzelne Kontenklassen alternativ im Eigenbetrieb oder bei der Hauptverwaltung zu führen. Wenn die Hauptverwaltung die Vermögensrechnung durchführt, dann sind zum Jahresabschluss die Aktiva und Passiva anteilig im Eigenbetrieb auszuweisen. Jahresabschluss und Lagebericht gemäß § 27 Abs. 2 SVHV sind Bestandteile der Jahresrechnung des Trägers.

## **A. Vorbemerkungen**

Betriebserträge und –aufwendungen sind grundsätzlich brutto und periodengerecht nachzuweisen, um Betriebsvergleiche durchführen zu können.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
--	-------------	---

<b>0</b>	<b>Aktiva</b>	
<b>00</b>	<b>Barmittel und Giroguthaben</b>	
001	Barer Kassenbestand	
004	Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	
006	Giroguthaben bei Kreditinstituten	
009	Sonstige sofort verfügbare Zahlungsmittel	
<b>01</b>		Zu 01
		Zur freien Verwendung.
<b>02</b>	<b>Forderungen</b>	Zu 02
		Für den Jahresabschluss sind die Forderungen in An-
		lehnung an die Bestimmungen zum Kontenrahmen für
		die Träger der Deutschen Rentenversicherung zu erfassen.
020	Forderungen aus Leistungen zur Teilhabe	Zu 020
		Hier sind auch die Forderungen aus Leistungen zur
		Teilhabe gegenüber dem eigenen Träger zu erfassen.
025	Forderungen an Bedienstete	
027	Forderungen an Ärzte	
029	Sonstige Forderungen	
<b>03</b>		Zu 03
		Zur freien Verwendung.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>04</b>	<b>Durchlaufende Posten</b>	<p>Zu 04</p> <p>Um durchlaufende Posten handelt es sich dann, wenn Zahlung und Vereinnahmung für Rechnung Dritter erfolgen, also auch der Hauptverwaltung.</p>
040	Reisekosten und Übergangsgelder für Patienten	
046	Forderungen gegenüber dem Finanzamt	
049	Sonstige durchlaufende Posten	
<b>05</b>	<b>Vorräte</b>	<p>Zu 05</p> <p>Als Vorräte sind solche Anschaffungen und Verbrauchsgüter zu behandeln, die in großen Mengen vorgehalten werden.</p> <p>Die Buchung auf Vorratskonten dient der Ermittlung des periodenzugehörigen Verbrauchs; Zugänge können laufend, Abgänge können laufend oder periodisch gebucht werden. Es genügt aber auch, die Bestände zu Beginn und am Ende eines Rechnungsabschnitts zu erfassen. Zugänge während des Rechnungsabschnitts wären dann unmittelbar in Kontenklasse 4 als Aufwendungen zu buchen, die am Ende des Rechnungsabschnitts noch vorhandenen Vorräte durch Inventur zu ermitteln, mit einem Durchschnittspreis zu bewerten und auf die Vorratskonten umzubuchen.</p>
050	Lebensmittel	<p>Zu 050</p> <p>Zu Lebensmitteln gehören auch Getränke.</p>
051	Medizinischer Bedarf	
052	Brennstoffe	
053	Wirtschaftsbedarf	
054	Verwaltungsbedarf	
055	Vorräte der Hilfs- und Nebenbetriebe	<p>Zu 055</p> <p>Diese Kontenart ist für die Vorräte der Hilfs- und Nebenbetriebe vorgesehen; hierzu zählen auch Vorräte der Land- und Forstwirtschaft sowie Gärtnerei.</p>
059	Sonstige Vorräte	
<b>06</b>		<p>Zu 06</p> <p>Zur freien Verwendung.</p>
<b>07</b>	<b>Grundpfandrechte, Grundstücke, Versorgungsrücklage und Beteiligungen</b>	
078	Mittel der Versorgungsrücklage und des Versorgungsfonds	<p>Zu 078</p> <p>Auf die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (Kontenart 078) wird verwiesen.</p>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
08	<b>Grundstücke, bauliche und technische Anlagen, bewegliche Einrichtung</b>	<p>Zu 08</p> <p>Wenn der buchmäßige Nachweis der Vermögenswerte im Eigenbetrieb geführt wird, muss diese Kontengruppe mit den Kontenarten 081 und 085 des Kontenrahmens für die Träger der Deutschen Rentenversicherung übereinstimmen. Der Inhalt der Kontengruppe muss den Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung entsprechen. Wenn der buchmäßige Nachweis der Vermögenswerte in den Hauptverwaltungen zentral erfolgt, sind für den Jahresabschluss die anteiligen Klinikwerte auszuweisen.</p>
081	Bebaute Grundstücke für den Eigenbetrieb	<p>Zu 081</p> <p>Hier sind ebenfalls die technischen Anlagen nachzuweisen (ggf. können Unterkonten gebildet werden).</p>
082	Unbebaute Grundstücke	
083	Anlagen in gepachteten Gebäuden und Grundstücken	
085	Bewegliche Einrichtung für den Eigenbetrieb	
09	<b>Rechnungsabgrenzung und sonstige Aktiva</b>	
090	Vorschüsse an das Personal	<p>Zu 090</p> <p>Z. B. Gehaltsvorschüsse, Vorschüsse auf Umzugskosten, Beihilfen.</p> <p>Abschläge auf Vergütungen und Dienstbezüge sind in der Kontenklasse 4 zu buchen.</p>
093	Sonstige Rechnungsabgrenzung	<p>Zu 093</p> <p>Diese Kontenart erfasst für den Rechnungsabschluss die bis zum Ende des abzuschließenden Geschäftsjahres geleisteten Zahlungen, die erst das folgende Geschäftsjahr betreffen (z.B. vorausgezahlte Dienstbezüge, Vergütungen, Mieten und Pachten). Die Rechnungsabgrenzungen sind in Anlehnung an die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung vorzunehmen.</p>
097	Übrige Aktiva	

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>1</b>	<b>Passiva</b>	
<b>10</b>		Zu 10 Zur freien Verwendung.
<b>11</b>		Zu 11 Zur freien Verwendung.
110	Rückstellungen für Altersteilzeit	
<b>12</b>	<b>Verpflichtungen</b>	Zu 12 Für den Jahresabschluss sind die Verpflichtungen in Anlehnung an die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung zu erfassen.
120	Verpflichtungen aus Leistungen zur Teilhabe	
124	Verpflichtungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen	
129	Sonstige Verpflichtungen	
<b>13</b>		Zu 13 Zur freien Verwendung.
<b>14</b>	<b>Verwahrungen</b>	
140	Noch abzuführende Abgaben	Zu 140 z.B. Lohnsteuer, Kirchensteuer, SV-Beiträge.
146	Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt	
149	Sonstige Verwahrungen	
<b>15</b>	<b>Versorgungsrücklage und Versorgungsfonds</b>	
150	Versorgungsrücklage und Versorgungsfonds	Zu 150 Auf die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (Kontenart 150) wird verwiesen.
<b>16</b>		Zu 16 Zur freien Verwendung.
<b>17</b>		Zu 17 Zur freien Verwendung.



Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>18</b>	<b>Rechnungsabgrenzung und sonstige Passiva</b>	
180	Betriebsmittelvorschüsse und sonstige Verrechnungen	Zu 180 Z.B. Abschreibungen, wenn die Kontengruppe 08 nicht geführt wird.
183	Sonstige Rechnungsabgrenzung	Zu 183 Hier sind für den Rechnungsabschluss die bis zum Ende des abzuschließenden Geschäftsjahres eingegangenen Beträge, die erst das folgende Geschäftsjahr betreffen (z.B. Ertragszinsen), zu buchen.
188	Übrige Passiva	
<b>19</b>	<b>Reinvermögen</b>	
190	Kapitalkonto	Zu 190 Das Kapitalkonto weist den Kapitalbestand abzüglich der Bestände der Kontenarten 194 und 195 aus.
194	Gewinnvortrag / Verlustvortrag	Zu 194 Hier werden Gewinne und Verluste nachgewiesen, soweit sie im Vorjahr durch Beschluss der Selbstverwaltung vorgetragen wurden.
195	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	Zu 195 Hier wird der Überschuss der Erträge des Geschäftsjahres (Jahresüberschuss) bzw. der Überschuss der Aufwendungen (Jahresfehlbetrag) nachgewiesen.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
2	<b>Erträge</b>	<p>Zu Kontenklasse 2</p> <p>Die Kontengruppen 20 und 21 umfassen die Betriebserträge im engeren Sinne (Erlöse aus stationärer, ganztägig ambulanter und ambulanter Behandlung). Die Kontengruppen 22 bis 29 sind für die Aufnahme der Betriebserträge im weiteren Sinne vorgesehen.</p> <p>Wenn für einen Hilfsbetrieb (ohne eigenen Wirtschaftsplan) eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchgeführt werden soll, sind zu den in der Kontenart 250 erfassten Betriebserträgen aus Leistungen an Dritte die Eigenleistungen (zu Marktpreisen bewertet) hinzuzurechnen. Diesem Gesamtertrag des Hilfsbetriebes müssen die Sachkosten und die anteiligen Kosten des Hilfsbetriebes an den Kostenarten (z.B. Kontengruppen 40 und 43) gegenübergestellt werden. Eine ins Einzelne gehende, korrespondierende Gliederung der Kosten und Erträge derartiger Hilfsbetriebe ist innerhalb der Buchhaltung im Rahmen einer Kostenstellenrechnung möglich, für welche die Kontenklassen 7 und 8 vorgesehen sind.</p>
<b>20</b>	<b>Erlöse aus stationärer und ganztägig ambulanter Behandlung</b>	
200	Erlöse aus stationärer Behandlung	<p>Zu 200</p> <p>Einschließlich Erlöse aus der medizinisch indizierten Aufnahme von Begleitpersonen.</p>
201	Erlöse aus ganztägig ambulanter Behandlung	
202	Erlöse für Nebenleistungen	<p>Zu 202</p> <p>Erlöse für Nebenleistungen, die nicht mit dem Pflege-satz abgegolten werden, z. B. besonders teure Medikamente, Röntgenleistungen, Blutkonserven, Gebühr bei Benutzung des Operationssaals.</p>
<b>21</b>	<b>Erlöse aus ambulanter Behandlung</b>	
210	Erlöse aus ambulanter Behandlung	<p>Zu 210</p> <p>Hier sind Erlöse aus ambulanter Behandlung, z.B. aus Röntgen- und Laborleistungen, zu buchen.</p>
211	Erlöse für Nebenleistungen	<p>Zu 211</p> <p>Hier sind z.B. Erlöse für Sachleistungen bei ambulanter Behandlung zu buchen.</p>
<b>22</b>	<b>Abgaben der Ärzte aus Nebentätigkeit</b>	
220	Abgaben der Ärzte aus Nebentätigkeit	<p>Zu 220</p> <p>Hier sind die vertraglichen Arztabgaben aus stationären sowie ambulanten Behandlungen zu buchen.</p>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
23	<b>Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung</b>	<p>Zu 23</p> <p>Hier sind alle Einnahmen aus Vermietung von Personalwohnräumen und die Mieteinnahmen (einschl. Erstattung der Betriebsnebenkosten) für Dienst-, Werks- und Mietwohnungen für Beschäftigte zu buchen. Entsprechend sind hier die Einnahmen für die Unterkunft von Dritten (außer medizinisch indizierten Begleitpersonen) zu erfassen. Ferner sind hier Erstattungen für Werks-, Teil- und Vollverpflegung des Personals und Dritter (außer medizinisch indizierten Begleitpersonen) zu buchen. Beträge für freie Station sind dann zu buchen, wenn keine direkten Einnahmen entstehen, sondern die Gewährung von Unterkunft und Verpflegung Bestandteile der Vergütung sind (Sachbezüge).</p>
230	Einnahmen aus Unterkunft	
231	Einnahmen aus Verpflegung	
232	Einnahmen von Dritten	
24	<b>Miet- und Pachteinnahmen</b>	<p>Zu 24</p> <p>Hier sind zu buchen: Einnahmen aus Vermietung von Gebäuden, Gebäudeteilen oder einzelnen Räumen an Fremde, z.B. Vermietung von Garagen, Geschäfts-, Wohn- oder Lagerräumen an Dritte, Verpachtung von Kantinen, Grundstücken, sonstige Nutzungsentschädigungen.</p>
240	Mieteinnahmen	
241	Pachteinnahmen	
25	<b>Einnahmen der Hilfsbetriebe</b>	
250	Einnahmen der Hilfsbetriebe	<p>Zu 250</p> <p>Hier sind die Einnahmen der Hilfsbetriebe bei Leistungen für das Personal und für Dritte zu buchen.</p>
251	Einnahmen aus Kooperationsverträgen	<p>Zu 251</p> <p>Hier sind die Einnahmen der Personal- und Sachkosten aus Kooperationsverträgen zu buchen. Bei Bedarf können Konten eingerichtet werden.</p>
26	<b>Verkäufe und Leistungen an Dritte</b>	
260	Verkäufe und Leistungen an Dritte	<p>Zu 260</p> <p>Hier sind Verkäufe und Leistungen an Dritte zu buchen, z.B. Warenabgaben, Verkauf von Altmaterial (das können nicht mehr gebrauchts- bzw. reparaturfähige Inventargegenstände sein, wenn sie im Zeitpunkt der Anschaffung nicht aktivierungspflichtig waren). Abgrenzung zur Kontenart 270 beachten!</p>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>27</b>	<b>Einnahmen aus Wirtschaftsverbund</b>	
270	Einnahmen aus Wirtschaftsverbund	Zu 270 Hier sind die Einnahmen zu buchen, die aus Leistungen an andere Eigenbetriebe desselben Trägers resultieren, z.B. Einnahmen aus ambulanter Diagnostik, ambulante Therapie, Leistungen im Wirtschaftsbereich (Wäschepflege etc.).
<b>28</b>	<b>Sonstige Erträge</b>	
280	Erstattungen aus der Arbeitgebersicherung	Zu 280 Hier sind Erstattungen nach dem AAG (U 2-Verfahren) zu buchen.
288	Einnahmen für an die Hauptverwaltung des Trägers erbrachte Leistungen	
289	Sonstige Erträge	Zu 289 Zu den sonstigen Erträgen zählen z.B. Zinsen aus laufenden Guthaben, Kassenüberschüsse, Erstattungen von Fernspreckgebühren, Bereitstellungsgebühren für Telefone, Funderlöse, Einnahmen für Wagengestellungen oder für Abgabe von Wasser aus eigenen Quellen. Ferner sind unter dieser Kontenart alle anderen Erträge zu erfassen, die bei den Kontenarten der Kontenklasse 4 sachlich nicht unterzubringen und für die in der Kontenklasse 2 keine besonderen Kontenarten vorgesehen sind.
<b>29</b>	<b>Periodenfremde und außerordentliche Erträge</b>	
290	Periodenfremde Erträge	Zu 290 Hier sind Erträge zu buchen, die nicht das laufende Geschäftsjahr betreffen.
291	Außerordentliche Erträge	Zu 291 Hier sind die Erträge nachzuweisen, die mit der eigentlichen betrieblichen Tätigkeit nicht im Zusammenhang stehen.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>3</b>	<b>Ausgleich der Erfolgsrechnung</b>	
<b>31</b>	<b>Sonstige Vermögenserträge</b>	
315	Zinsen der Versorgungsrücklage und des Versorgungsfonds	Zu 315 Auf die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (Kontenarten 313 und 314) wird verwiesen.
<b>38</b>	<b>Überschuss der Aufwendungen</b>	
380	Überschuss der Aufwendungen	Zu 380 Dieses Konto dient dem Ausgleich der Erfolgsrechnung in Wirtschaftsplan und Jahresrechnung nach § 69 Abs. 1 SGB IV.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
4	<b>Aufwendungen</b>	
40	<b>Personal</b>	<p>Zu 40</p> <p>In dieser Kontengruppe sind sämtliche Personalkosten zu erfassen. Dabei ist es unbeachtlich, ob es sich um eine unbefristete oder befristete Tätigkeit handelt. Auch die Personalkosten der jeweils zuzurechnenden Auszubildenden sind zu erfassen.</p>
400	Dienstbezüge und Vergütungen	<p>Zu 400</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Dienstbezüge und Vergütungen sind grundsätzlich in Bruttobeträgen zu buchen. Sachbezüge, Jubiläumszuwendungen, Abfindungen, Übergangsgelder, vermögenswirksame Leistungen und Zulagen (z.B. In-sel-, Schmutz- oder Gefahrenzulagen) sind Bestandteil der Vergütung. Hier sind auch die abzuführenden Mittel an die Versorgungsrücklage, den Versorgungsfonds zu buchen.</li> <li>2. Mutterhausabgaben und Gestellungsgelder sind den Tätigkeiten der Schwestern entsprechend bei den einzelnen Konten zu buchen. Bei Tätigkeit in verschiedenen Bereichen ist die zeitlich überwiegende Beschäftigung maßgebend. Eine Aufteilung der Kosten ist nicht erforderlich.</li> <li>3. Vergütungen für gelegentlich oder stundenweise beschäftigte Personen (z.B. Raumpfleger/innen) sind entsprechend der Tätigkeit bei den einzelnen Konten der Kontenart 400 als Personalkosten, nicht etwa als Sachkosten bei der Kontenart 4400 usw. zu buchen.</li> <li>4. Hier sind auch Aufwendungen für vorübergehend Beschäftigte zu buchen, soweit sie auf den Stellenplan angerechnet werden.</li> </ol>
4000	Ärzte	<p>Zu 4000</p> <p>Hier sind die Bezüge und Vergütungen der Ärzte/Ärztinnen (auch der Psychologen/Psychologinnen) zu buchen.</p>
4001	Personal im Pflege- und Operationsdienst	<p>Zu 4001</p> <p>Hier sind die Aufwendungen für leitende Pflegekräfte, Pflege- und Pflegehilfspersonal im stationären Bereich, im Operationsdienst und in der Anästhesie zu buchen.</p>
4002	Ärztliches Hilfspersonal	<p>Zu 4002</p> <p>Hierzu gehören die in Röntgenabteilungen, Laboratorien, Betriebsstellen für EKG, EEG und Grundumsatz, Bade-, Massage- und elektrophysikalischen Abteilungen, Ambulanzen, sonstigen Funktionsdiensten (z.B. Lungenfunktion, Endoskopie), Schreibdiensten, Archiven für medizinische Zwecke und in der Sterilisation Beschäftigten.</p> <p>Zu buchen sind hier u. a. die Aufwendungen für Sportlehrer/innen, medizinisch-technische Assistenten/Assistentinnen, medizinisch-technisches Hilfspersonal, Bademeister/innen und Masseur/Masseurinnen, Krankengymnasten/Krankengymnastinnen, Physiotherapeuten/Physiotherapeutinnen, Schreibkräfte für den Schreibdienst im ärztlichen und medizinisch-</p>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
4003	Haus- und Wirtschaftspersonal	<p>technischen Bereich, Personal für die Archivierung und medizinische Dokumentation, Arzthelfer/innen, Schwestern und Pfleger in den Ambulanzen und im Funktionsdienst, Beschäftigungs- und Arbeitstherapeuten/Arbeitstherapeutinnen, Praktikanten/Praktikantinnen und sonstige ärztliche Hilfskräfte.</p> <p>Zu 4003</p>
4004	Verwaltungspersonal	<p>Hier sind u. a. Aufwendungen für Wirtschaftler/innen, Haus- und Reinigungspersonal für den gesamten Eigenbetrieb, Beschäftigte in Küchen, Diätküchen, Cafeterien, Speiseräumen und Zentralspülen (Küchenleiter/innen, Diätassistenten/Diätassistentinnen, Ernährungsberater/innen, Köche/Köchinnen, Beiköche/Beiköchinnen, Servierer/innen, Küchenhilfen) und das Personal in Wäschereien, Näh- und Bügelstuben (Wäschebeschließer/innen, Wäschegehilfen/Wäschegehilfinnen, Näher/innen, Bügler/innen) zu buchen.</p> <p>Zu 4004</p>
4005	Handwerker und Hilfspersonal	<p>Hier sind die Aufwendungen für das Verwaltungspersonal zu buchen. Zum Verwaltungspersonal zählen auch Auszubildende im Verwaltungs- und Verwaltungsschreibdienst sowie Telefonisten/Telefonistinnen.</p> <p>Zu 4005</p>
4006	Sonstiges Personal	<p>Hier sind die Aufwendungen für Techniker/innen, Maschinenmeister/innen, Handwerker/innen (Anstreicher/innen, Elektriker/innen, Heizungsmonteur/Heizungsmonteurinnen, Installateur/Installateurinnen, Maurer/innen, Schlosser/innen, Schreiner/innen), Gärtner/innen, Kraftfahrer/innen und sonstige Hilfskräfte (z.B. Lager-, Hof-, Park- und Transportarbeiter/innen, Heizer/innen, Kesselwärter/innen) u.a. zu buchen.</p> <p>Zu 4006</p>
401	Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitgeberanteile) und sonstige Versicherungsbeiträge	<p>Hier sind u. a. die Aufwendungen für Seelsorger/innen, Lehrer/innen (für erkrankte Kinder), ferner Jugendpfleger/innen, Fürsorger/innen und Sozialdienst zu buchen, soweit es sich nicht um vorübergehend Beschäftigte handelt.</p> <p>Zu 401</p>
4010	Ärzte	<p>Hierzu gehören die Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Kranken-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung, die Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung, Umlagen für die Arbeitgebersicherung U 2-Verfahren, sowie die Zuschüsse zur Krankenversicherung und Altersvorsorge an die von der gesetzlichen Sozialversicherung befreiten Arbeitnehmer sowie die Umlage zur VBL und die Arbeitgeberanteile zu sonstigen Versorgungseinrichtungen.</p> <p>Zu 4010</p>
4011	Personal im Pflege- und Operationsdienst	<p>Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4000 verwiesen.</p> <p>Zu 4011</p> <p>Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum</p>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
4012	Ärztliches Hilfspersonal	Konto 4001 verwiesen. Zu 4012 Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4002 verwiesen.
4013	Haus- und Wirtschaftspersonal	Zu 4013 Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4003 verwiesen.
4014	Verwaltungspersonal	Zu 4014 Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4004 verwiesen.
4015	Handwerker und Hilfspersonal	Zu 4015 Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4005 verwiesen..
4016	Sonstiges Personal	Zu 4016 Es wird auf die entsprechenden Bestimmungen zum Konto 4006 verwiesen..
402	Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen	Zu 402 Hier sind nach den jeweils gültigen Beihilfavorschriften die Aufwendungen für Beihilfen bei Krankheit, Geburt, Tod, Badekuren u.ä. zu buchen. Ferner sind hier die nach den Unterstützungsgrundsätzen gezahlten Unterstützungen und alle Leistungen der Unfallfürsorge im Sinne des Bundesbeamtengesetzes zu erfassen.
404	Beschäftigungsentgelte	Zu 404 Hier sind Aufwendungen für vorübergehend Beschäftigte, soweit sie nicht auf den Stellenplan angerechnet werden (z. B. Famuli und Werkstudenten/-Werkstudentinnen), zu buchen. Ferner sind hier die Personalaufwendungen zu erfassen, die nicht bei der Kontenart 400 unterzubringen sind.



Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
405	Personalbezogene Sachkosten	Zu 405 Auf die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (Kontengruppe 72) wird hingewiesen.
<b>41</b>	<b>Lebensmittel und bezogene Leistungen</b>	
410	Lebensmittel	Zu 410 Hier sind der Lebensmittelverbrauch und Getränke, nicht jedoch der Verbrauch von Stärkungsmitteln (vgl. Konto 420) zu buchen.
411	Bezogene Leistungen	Zu 411 Hier sind z. B. Aufwendungen für die Speiserversorgung durch Dritte zu buchen.
<b>42</b>	<b>Heilbehandlung</b>	Zu 42 Auf den Konten dieser Gruppe sind die Sachkosten der eigentlichen Heilbehandlungen zu buchen. Kosten der Beschaffung von nicht aktivierungspflichtigen aber zu inventarisierenden Gegenständen sind in der Kontengruppe 47 zu buchen.
420	Arzneimittel, Blutkonserven	Zu 420 Hier sind Arzneimittel, auch Antibiotika, Hormonpräparate und Plasmapräparate für Hämophiliekranken sowie Stärkungsmittel zu buchen, ferner Blutkonserven, Blutersatzmittel u.ä.
421	Operationsbedarf	Zu 421 Hier ist der Bedarf des Operationsbetriebes wie z.B. Nahtmaterial, Narkosemittel, Verbandsmaterial usw. zu buchen. Zu 422 bis 424 Hier sind auch die Kosten für die Inanspruchnahme fremder Institute (Fremdleistungen) zu buchen.
422	Röntgen-, Isotopenmaterial und EKG-Bedarf	Zu 422 Hier ist der gesamte Bedarf für Röntgen-, Isotopen-, EKG- und sonstige diagnostische Einrichtungen (Grundumsatz, Enzephalographie u.a.) zu buchen, nicht Ersatz von z.B. Röntgenröhren (Kontenart 477).
423	Laborbedarf	Zu 423 Hier ist der gesamte Laborbedarf zu buchen.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
424	Physikalisch-therapeutischer Bedarf	<p>Zu 424</p> <p>Hier sind Sachkosten für Bäder, Massagen und Gymnastik zu buchen. Um weiterhin Betriebsvergleiche durchführen zu können, wird empfohlen, folgende Konten einzurichten:</p> <p>Konto 4240 – Bedarf der eigenen physikalisch-therapeutischen Einrichtungen, z.B. Badezusätze, Fango, Massageöl, Gymnastikbedarf (soweit nicht Inventar). Auf die Bestimmungen zu den Kontenarten 429 und 477 wird hingewiesen.</p> <p>Konto 4241 – Inanspruchnahme fremder physikalisch-therapeutischer Einrichtungen, z.B. Bäder, Massagen, Gymnastik außerhalb des Hauses.</p>
425	Inanspruchnahme von fremdem medizinischen Personal	<p>Zu 425</p> <p>Hier sind Honorare oder Pauschbeträge für regelmäßig oder gelegentlich in Anspruch genommene Fachärzte/Fachärztinnen (einschließlich Konsiliarärzte/Konziliarärztinnen) oder von sonstigem medizinischen Personal zu buchen. Hierher gehören auch Vergütungen für Zahnärzte/Zahnärztinnen, soweit der Eigenbetrieb die Aufwendungen trägt.</p>
426	Arbeits- und Beschäftigungstherapie	<p>Zu 426</p> <p>Hier sind Material für Arbeits- und Beschäftigungstherapie, auch Ergänzung von Ausrüstung und Bekleidung für therapeutische Zwecke zu buchen sowie Sachkosten für Arbeitsbelastungsproben.</p>
427	Patientenbetreuung	<p>Zu 427</p> <p>Hier sind u.a. die Kosten für die Gesundheitsbildung (Patientenschulung) zu erfassen.</p>
428	Kurabgaben	<p>Zu 428</p> <p>Hier sind Abgaben an die Kur- bzw. Gemeindeverwaltung zu buchen.</p>
429	Sonstige Heilbehandlungskosten	<p>Zu 429</p> <p>Hier sind die sonstigen Aufwendungen für die Heilbehandlung zu buchen, z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Desinfektionen in der Krankenpflege, nur soweit sie nicht zum OP-Bedarf (Kontenart 421) oder zum Wirtschaftsbedarf (Kontengruppe 44) gehören</li> <li>- Verbrauchsmaterial für ärztlichen und pflegerischen Bereich, auch Vordrucke, Formulare, Mikroverfilmung und Ergänzung des ärztlichen Kleingeräts. Verbandsmaterial, soweit es nicht unter Kontenart 421 zu buchen ist</li> <li>- Gegenstände des ärztlichen und pflegerischen Bereichs, die nach den Bestimmungen der Geschäftsführung <u>nicht</u> zu inventarisieren sind (Gebrauchsgegenstände)</li> <li>- Sachkosten der eigenen Zahnstation; bei Betrieb einer eigenen Zahnstation sind im Zusammenhang mit der zahnärztlichen Behandlung anfallende Sachkosten hier zu buchen</li> </ul>

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonstiger medizinischer Bedarf, z.B. orthopädische Heil- und Hilfsmittel, soweit sie zur Durchführung der Heilmaßnahmen erforderlich sind und nicht direkt in der Erfolgsrechnung der Hauptverwaltung (Kontenarten 403, 413, 423) erfasst werden</li> <li>- Medizinische Fachliteratur und Formblätter, ärztliche Zeitschriften und Bücher ohne Rücksicht auf den Anschaffungswert</li> <li>- Krankentransporte mit fremden Fahrzeugen, Leichentransporte, Kosten der fremden Pathologie und der Sektionshistologie.</li> </ul>
<b>43</b>	<b>Brennstoffe, Energie, Wasser</b>	
430	Brennstoffe	Zu 430 Hier sind die Aufwendungen für feste, flüssige und gasförmige Brennstoffe sowie Anfuhrkosten zu buchen.
431	Energie	Zu 431 Hier sind die Kosten für den Bezug von Strom und anderer Energie (z.B. Fernwärme) zu buchen.
432	Wasser	Zu 432 Hier sind die Kosten für den Bezug von Wasser und Zusätzen zur Aufbereitung zu buchen. Kanalgebühren sind jedoch unter der Kontenart 461 nachzuweisen.
<b>44</b>	<b>Wirtschaftsbedarf</b>	Zu 44 In dieser Gruppe sind die Kosten des Verbrauchsmaterials und der Beschaffung von Gebrauchsgegenständen der Hauswirtschaft und aller Hilfsbetriebe zu buchen. Instandhaltungen und Beschaffungen von nicht zu aktivierenden aber zu inventarisierenden Gegenständen (außer Kfz) sind in der Kontengruppe 47 zu buchen.
440	Materialaufwendungen	
4400	Verbrauchsmaterial der Hauswirtschaft	Zu 4400 Kosten für Reinigungs- und Spülmittel aller Art, für Fußbodenpflege, Raumdesinfektion, Schädlingsbekämpfung.
4401	Gebrauchsgegenstände der Hauswirtschaft	Zu 4401 Hier sind Gegenstände zu buchen, die nach den Bestimmungen der Geschäftsführung <u>nicht</u> zu inventarisieren sind (Gebrauchsgegenstände); Verbrauchsmaterial ist dagegen in der Kontenart 4400 zu buchen.
4402	Bedarf der eigenen Wäscherei und Näherei	Zu 4402 Hier sind die Kosten der Wäscherei und der Näherei zu buchen, wie Enthärter, Desinfektionsmittel, Garn, Nadeln und dergleichen.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
4403	Betrieb von Kraftfahrzeugen	<p>Zu 4403</p> <p>Hier sind die laufenden Aufwendungen für den Betrieb, die Unterhaltung und Instandhaltung von Kraftfahrzeugen zu buchen, insbesondere die Kosten für Treibstoffe, Schmierstoffe, Reinigungsmittel, Bereifung, Gebrauchsgegenstände für die Werkstatt sowie die Kosten für die Ausbesserung, Reparaturen, Wartung und Pflege. Ferner gehören hierher die Kosten für Kraftfahrzeugsteuern, Zulassungsgebühren, technische Sachverständige und Versicherungen. Die Löhne und Aufwandsentschädigungen für Kraftfahrer sind in der Kontengruppe 40 zu erfassen. Miet- Pach- und Leasingkosten sind unter der Kontenart 4804, die Abschreibungen unter 494 zu buchen.</p>
4404	Gartenpflegebedarf	<p>Zu 4404</p> <p>Hier sind die Aufwendungen für die Unterhaltung von Garten- und Parkanlagen zu buchen, z.B. Samen, Blumenzwiebeln, Pflanzen, Düngemittel; (Gärtnereien mit eigenem Wirtschaftsplan jedoch in Kontenklasse 5).</p>
4409	Sonstiger Wirtschaftsbedarf	<p>Zu 4409</p> <p>Hier sind besondere Sachaufwendungen, auch Gebrauchsgegenstände für Hilfsbetriebe zu buchen, z.B. für eigene Werkstätten, Gärtnerei, land- und forstwirtschaftliche Nebenbetriebe ohne eigenen Wirtschaftsplan (nicht für Kfz-Betrieb). Für Kosten der Nebenbetriebe mit eigenem Wirtschaftsplan steht die Kontenklasse 5 zur Verfügung.</p> <p>Ferner sind hier Aufwendungen für Fahnen, Blumen, auch Ausschmückung der Kapelle sowie Aufwendungen des Wirtschaftsbedarfs, die nicht eindeutig den Kontenarten 440 und 441 zugeordnet werden können, zu buchen.</p>
441	Bezogene Leistungen	
4410	Fremdreinigung	<p>Zu 4410</p> <p>Die Führung dieses Kontos ist notwendig, wenn die Hausreinigung ganz oder teilweise einem Unternehmen übertragen ist, z.B. bei Abschluss eines Vertrages zur Innenreinigung der Gebäude, zur Reinigung der Fassade oder der Fenster.</p>
4411	Wäschereinigung und –pflege durch fremde Betriebe	<p>Zu 4411</p> <p>Kosten für aus dem Haus gegebenen Wäschepflegedienst (Wäschereinigung, chemische Reinigung, Näherei), Miete für Wäsche.</p>
4412	Gartenpflege durch Dritte	

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
45	<b>Verwaltungsbedarf</b>	Zu 45 Diese Kontengruppe nimmt die allgemeinen Sachkosten der Klinikverwaltung auf.
450	Geschäftsbedarf, Bücher und Zeitschriften	Zu 450 Hier sind auch Vordrucke, Prospekte, Buchhaltungsbedarf, Registraturbedarf, Stempel und Gebrauchsgegenstände (vgl. Bestimmungen zur Kontenart 4401) sowie Bücher und Karten für die Verwaltung ohne Rücksicht auf den Anschaffungswert, Software-Kosten, soweit sie nicht aktivierungspflichtig sind, und nicht weiter aufteilbare Transportkosten zu buchen.
451	Schulung, Aus- und Fortbildung des Personals	Zu 451 Hier sind u.a. Lehr- und Lernmittel für das Personal sowie Gebühren für Lehrgänge (eigene und fremde) zu buchen.
452	Post- und Fernmeldegebühren	Zu 452 Hier sind zu buchen: Porto, Aufwendungen für Telekommunikationsanlagen (einmalige Gebühren für Einrichtung und Verlegung von Fernmeldeanlagen, Benutzergebühren u.a.), Gebühren für Rundfunk und Fernsehen. Mieten für Telefonanlagen sind unter dem Konto 4801 nachzuweisen. Erstattungen sind bei Kontenart 280 zu buchen.
453	Vergütungen an Geldinstitute	Zu 453 Hier sind die Gebühren für die laufende Kontoführung zu buchen. Soweit Kosten für Vordrucke u.ä. nicht von den übrigen Bankgebühren getrennt werden können, sind auch diese hier zu erfassen.
454	Reisekostenvergütungen	Zu 454 Dieses Konto nimmt alle Reisekostenvergütungen nach den reisekostenrechtlichen Vorschriften bei Dienstreisen von Personal des Eigenbetriebes sowie Reisen im Interesse der Bediensteten (z.B. durch Vertreter des Personalrats) usw. auf.
455	Personalwerbung	Zu 455 Hier sind die Kosten für Anzeigen und Kosten der Vorstellung zu buchen.
456	Beiträge an Organisationen	Zu 456 Hier sind Mitgliedsbeiträge zu Vereinen und Gesellschaften zu buchen.
458	Kosten der von der Hauptverwaltung des Trägers erbrachten Leistungen	Zu 458 Hier sind die Kosten der von der Hauptverwaltung für die Klinik erbrachten Leistungen im Sinne der Ausführungen in den Vorbemerkungen zu buchen.
459	Sonstiger Verwaltungsbedarf	Zu 459 Hier sind Aufwendungen für Verwaltungszwecke zu buchen, die auf den Kontenarten 450 bis 458 nicht unterzubringen sind; z.B. Beratungskosten, Prüfungs-, Mahn-, Gerichts- und Anwaltsgebühren, Schuldzinsen, Umlage von Verwaltungskosten, Dienst- und Schutzkleidung, Kosten der Bewachung durch ein gewerbliches Unternehmen.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>46</b>	<b>Steuern, Abgaben und Versicherungen</b>	Zu 46 Steuern und Versicherungen für Kraftfahrzeuge sind nicht bei dieser Kontengruppe, sondern bei 4403 zu buchen.
460	Steuern	Zu 460 Hier ist z.B. die Grundsteuer zu buchen.
461	Abgaben	Zu 461 Hier sind im Zusammenhang mit Grundstücken und Gebäuden erhobene Abgaben, z.B. Müllabfuhr, Kaminreinigung, Abwasser- und Anliegergebühren, gesetzliche Überwachungsgebühren für Dampfkessel, Aufzüge u.ä. zu buchen.
462	Versicherungen	Zu 462 Hier sind Prämien für Haftpflichtversicherung und Sachversicherungen aller Art (z.B. Brand- und Feuerversicherung, Wasser-, Glas-, Beraubungs-, Einbruchdiebstahlversicherung, Versicherung gegen Grundwasser-verseuchung durch Heizöl), auch Umlagen zu Haftpflichtverbänden, zu buchen.
463	Fremdenverkehrsabgabe	Zu 463 Hier sind die in einigen Bundesländern erhobenen Fremdenverkehrsabgaben zu buchen.
<b>47</b>	<b>Instandhaltung, Wartung und nicht aktivierungspflichtige Gegenstände</b>	Zu 47 In dieser Kontengruppe sind Kosten für Ausbesserungen und nicht zu aktivierende Maßnahmen im Rahmen einer ordnungsmäßigen Instandhaltung zu buchen, auch Pflege und Wartung z.B. von Maschinen sowie Beschaffungen sämtlicher nicht aktivierungspflichtiger Gegenstände, die zu inventarisieren sind.
470	Grundstücke, Gebäude und technische Anlagen	Zu 470 Hierzu gehören auch Instandhaltungs- und Wartungskosten für Wege, Garten- und Parkanlagen und die Instandhaltung der technischen Anlagen (vgl. DIN 276 Kostengruppe 400 und 540).
474	Bewegliche Einrichtung und Gebrauchsgegenstände	Zu 474 Hier sind Instandhaltungs- und Wartungskosten für die gesamte bewegliche Einrichtung (außer Kfz) und für die Gebrauchsgegenstände zu buchen.
477	Beschaffung der nicht aktivierungspflichtigen Gegenstände	Zu 477 Hier sind Beschaffungen, Ergänzungen und Ersatz von Gebrauchsgegenständen zu buchen, die nach den Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung nicht zu aktivieren, aber zu inventarisieren sind (außer Kfz).

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
<b>48</b>	<b>Übrige Aufwendungen</b>	
480	Miet-, Pacht- und Leasingkosten	Zu 480 Wenn bei Miet- und Pachtverhältnissen neben der reinen Nutzung auch Unterkunft und Verpflegung abgegolten werden, sollten die Beträge nach Nutzung und nach Unterkunft und Verpflegung aufgeteilt und auf entsprechend einzurichtende Konten/Unterkonten gebucht werden.
4800	Bauliche Anlagen	
4801	Technische Anlagen	
4804	Kraftfahrzeuge	
4806	Übrige bewegliche Einrichtung	
485	Ausgaben aus Kooperationsverträgen	Zu 485 Die Bestimmung zu 251 gilt entsprechend.
487	Außerordentliche Aufwendungen	Zu 487 Hier sind die Aufwendungen nachzuweisen, die mit der eigentlichen betrieblichen Tätigkeit nicht im Zusammenhang stehen.
488	Periodenfremde Aufwendungen	Zu 488 Hier sind Aufwendungen zu buchen, die nicht das laufende Geschäftsjahr betreffen.
489	Sonstige Aufwendungen	
<b>49</b>	<b>Abschreibungen</b>	Zu 49 Hier sind Abschreibungen entsprechend den Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung zu buchen.
490	Bauliche Anlagen	
491	Technische Anlagen	
494	Kraftfahrzeuge	
496	Übrige bewegliche Einrichtung	

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
--	-------------	---

**5            Nebenbetriebe**

Zur Kontenklasse 5

Diese Kontenklasse ist für Nebenbetriebe mit eigenem Wirtschaftsplan vorgesehen. Die für Aufwendungen und Erträge dieser Betriebe einzurichtenden Kontenarten, Konten, ggf. auch Unterkonten, sollen je Nebenbetrieb innerhalb einer Kontengruppe geführt werden. Lieferungen und Leistungen der Nebenbetriebe sind nach Marktpreisen zu bewerten.



Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
--	-------------	---

**6 Ausgleich der Erfolgsrechnung**

**61 Sonstige Vermögensaufwendungen**

615 Zuschreibungen zur Versorgungsrücklage  
und zum Versorgungsfonds

Zu 615

Auf die Bestimmungen zum Kontenrahmen für die Träger der Deutschen Rentenversicherung (Kontenarten 613 und 614) wird verwiesen.

**68 Überschuss der Erträge**

680 Überschuss der Erträge

Zu 680

Die Vorschrift zu 380 gilt entsprechend.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
--	-------------	---

**7 Verrechnungskonten**

Zu 7 und 8

Diese Kontenklassen sind für eine Kostenstellenrechnung vorgesehen. Eine Kostenstellenrechnung zur Ermittlung der Kosten und Erlöse je Kostenstelle kann sowohl statistisch, d.h. kontenfrei mit Betriebsabrechnungsbogen, als auch innerhalb der Buchhaltung durchgeführt werden, wenn bei den Kontenklassen 7 und 8 Kostenstellenkonten eingerichtet werden.

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
--	-------------	---

**8**            **Verrechnungskonten**

Kontenklasse, -gruppe, -art, Konto	Bezeichnung	B. Bestimmungen zu den einzelnen Positionen
9	Abschlusskonten	
90	Eröffnungsbilanz	
91	Schlussbilanz	
92	Erfolgsrechnung	

**Eröffnungsbilanz**  
**der/des (Name der Klink/des Reha zentrums)**  
**zum 01. Januar .....**  
(ab Rechnungsperiode 2009)

<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<b>EUR</b> <u><b>Anlagevermögen</b></u> Grundstücke (Kontenarten 081, 082) Gebäude und technische Anlagen (Kontenarten 081, 083) Im Bau befindliche Gebäude und technische Anlagen (Kontenarten 081, 083) Bewegliche Einrichtung/ Betriebs- und Geschäftsausstattung (Kontenart 085)  <u><b>Umlaufvermögen</b></u> Vorräte (Kontengruppe 05) Forderungen gegen DRV (eigener Träger) aus Leistungen zur Teilhabe (Kontenart 020) Sonstige Forderungen gegen DRV (eigener Träger) (Kontenart 029) Forderungen gegen Sonstige aus Leistungen zur Teilhabe (Kontenart 020) Sonstige Forderungen (Kontenarten 025, 027, 029) Giroguthaben und Sonstiges (Kontenarten 004 bis 009) Barmittel (Kontenart 001) Durchlaufende Posten (Kontengruppe 04)  <u><b>Versorgungsrücklage</b></u> Versorgungsrücklage (Kontenart 078)  <u><b>Rechnungsabgrenzung u. sonstige Aktiva</b></u> Aktive Rechnungsabgrenzung (Kontengruppe 09)	<b>EUR</b> <u><b>Reinvermögen (Eigenkapital)</b></u> Kapital der DRV (eigener Träger) (Kontenart 190) Kapitaleinlage (Kontenart 190) Gewinn-/Verlustvortrag (Kontenart 194) *)  <u><b>Rückstellungen</b></u> Rückstellungen für Altersteilzeit (Kontenart 110)  <u><b>Verpflichtungen (Verbindlichkeiten)</b></u> Verpflichtungen aus Leistungen zur Teilhabe (Kontenart 120) Verpflichtungen an DRV ... (Kontenart 124) Verpflichtungen aus Lieferungen und sonstigen Leistungen (Kontenart 124) Sonstige Verpflichtungen (Kontenart 129)  <u><b>Verwahrungen</b></u> Verwahrungen (Kontengruppe 14)  <u><b>Versorgungsrücklage</b></u> Versorgungsrücklage (Kontenart 150)  <u><b>Rechnungsabgrenzung u. sonstige Passiva</b></u> Passive Rechnungsabgrenzung (Kontengruppe 18)
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>
<b>EUR</b>	<b>EUR</b>

Ort, Datum, Unterschrift

\*) Nichtzutreffendes streichen

**Bilanz**  
**der/des (Name der Klinik/des Rehasentrums)**  
**zum 31. Dezember ....**  
(ab Rechnungsperiode 2009)

<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
<p><b>EUR</b>  <u><b>Anlagevermögen</b></u>  Grundstücke  (Kontenarten 081, 082)  Gebäude und technische Anlagen  (Kontenarten 081, 083)  Im Bau befindliche Gebäude und  technische Anlagen  (Kontenarten 081, 083)  Bewegliche Einrichtung/  Betriebs- und Geschäftsausstattung  (Kontenart 085)</p> <p><u><b>Umlaufvermögen</b></u>  Vorräte  (Kontengruppe 05)  Forderungen gegen DRV (eigener Träger) aus  Leistungen zur Teilhabe  (Kontenart 020)  Sonstige Forderungen gegen  DRV (eigener Träger) (Kontenart 029)  Forderungen gegen Sonstige  aus Leistungen zur Teilhabe  (Kontenart 020)  Sonstige Forderungen  (Kontenarten 025, 027, 029)  Giroguthaben und Sonstiges  (Kontenarten 004 bis 009)  Barmittel  (Kontenart 001)  Durchlaufende Posten  (Kontengruppe 04)</p> <p><u><b>Versorgungsrücklage</b></u>  Versorgungsrücklage  (Kontenart 078)</p> <p><u><b>Rechnungsabgrenzung u.  sonstige Aktiva</b></u>  Aktive Rechnungsabgrenzung  (Kontengruppe 09)</p>	<p><b>EUR</b>  <u><b>Reinvermögen (Eigenkapital)</b></u>  Kapital der DRV (eigener Träger)  (Kontenart 190)  Kapitaleinlage  (Kontenart 190)  Gewinn-/Verlustvortrag  (Kontenart 194) *)  Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag  (Kontenart 195) *)</p> <p><u><b>Rückstellungen</b></u>  Rückstellungen für Altersteilzeit  (Kontenart 110)</p> <p><u><b>Verpflichtungen (Verbindlichkeiten)</b></u>  Verpflichtungen aus Leistungen zur Teilhabe  (Kontenart 120)  Verpflichtungen an DRV ...  (Kontenart 124)  Verpflichtungen aus Lieferungen  und sonstigen Leistungen  (Kontenart 124)  Sonstige Verpflichtungen  (Kontenart 129)</p> <p><u><b>Verwahrungen</b></u>  Verwahrungen  (Kontengruppe 14)</p> <p><u><b>Versorgungsrücklage</b></u>  Versorgungsrücklage  (Kontenart 150)</p> <p><u><b>Rechnungsabgrenzung u.  sonstige Passiva</b></u>  Passive Rechnungsabgrenzung  (Kontengruppe 18)</p>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>
<b>EUR</b>	<b>EUR</b>

Ort, Datum, Unterschrift

\*)Nichtzutreffendes streichen

# GuV Jahresgewinn- u. -verlustrechnung

## 1 Umsatzerlöse aus Klinikenleistungen

Kontengruppe	20	Erlöse aus stationärer und ganztägig ambulanter Behandlung
Kontengruppe	21	Erlöse aus ambulanter Behandlung
Kontengruppe	22	Abgaben der Ärzte aus Nebentätigkeit

## 2 Sonstige betriebliche Erträge

Kontengruppe	23	Einnahmen aus Unterkunft und Verpflegung
Kontengruppe	24	Miet- und Pachteinnahmen
Kontengruppe	25	Einnahmen der Hilfsbetriebe
Kontengruppe	27	Einnahmen aus Wirtschaftsverbund
Kontengruppe	28	Sonstige Erträge
Kontenart	290	Periodenfremde Erträge

## 3 Materialaufwand

### 3.1 Aufwendungen f. Roh-,Hilfs- u. Betriebsstoffe

Kontenart	410	Lebensmittel
Kontenart	420	Arzneimittel, Blutkonserven
Kontenart	421	Operationsbedarf
Kontenart	422	Röntgen-, Isotopenmaterial und EKG-Bedarf
Kontenart	423	Laborbedarf
Konto	4240	Bedarf der eigenen physikalisch-therapeutischen Einrichtungen
Kontenart	426	Arbeits- und Beschäftigungstherapie
Kontenart	427	Patientenbetreuung
Kontenart	428	Kurabgaben
Kontenart	429	Sonstige Heilbehandlungskosten
Kontengruppe	43	Brennstoffe, Energie, Wasser
Kontenart	440	Wirtschaftsbedarf: Materialaufwendungen

### 3.2 Aufwendungen f. bezogene Leistungen

Kontenart	411	Bezogene Leistungen
Kontenart	422	Röntgen-, Isotopenmaterial und EKG-Bedarf (soweit Fremdleistung)
Kontenart	423	Laborbedarf (soweit Fremdleistung)
Konto	4241	Inanspruchnahme fremder physikalisch-therapeutischer Einrichtungen
Kontenart	425	Inanspruchnahme von fremdem medizinischen Personal
Kontenart	429	Sonstige Heilbehandlungskosten (soweit Fremdleistung)
Kontenart	441	Wirtschaftsbedarf: bezogene Leistungen
Kontenart	458	Kosten der von der Hauptverwaltung des Trägers erbrachten Leistungen
Kontenart	459	Sonstiger Verwaltungsbedarf (soweit Fremdbezug)

Kontenart 485 *Ausgaben aus Kooperationsverträgen (soweit Fremdbezug)*

### **3.3 Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens**

Kontenart 477 Beschaffung der nicht aktivierungspflichtigen Gegenstände

## **4 Personalaufwand**

### **4.1 Dienstbezüge, Löhne u. Gehälter**

Kontenart 400 Dienstbezüge und Vergütungen

### **4.2 Sozialabgaben, Altersvers. u sonst. Pers.-Aufw**

Kontenart 401 Sozialversicherungsbeiträge (Arbeitsgeberanteile) und sonstige Versicherungsbeiträge  
Kontenart 402 Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen  
Kontenart 404 Beschäftigungsentgelte  
Kontenart 405 Personalbezogene Sachkosten

## **5 Abschreibungen**

Kontengruppe 49 Abschreibungen

## **6 Sonstige betriebliche Aufwendungen**

Kontenart 450 Geschäftsbedarf, Bücher, Zeitschriften  
Kontenart 451 Schulung, Aus- und Fortbildung des Personals  
Kontenart 452 Post- und Fernmeldegebühren  
Kontenart 453 Vergütungen an Geldinstitute  
Kontenart 454 Reisekostenvergütungen  
Kontenart 455 Personalwerbung  
Kontenart 456 Beiträge an Organisationen  
*Kontenart 459 Sonstiger Verwaltungsbedarf*  
Kontengruppe 46 Steuern, Abgaben und Versicherungen  
Kontenart 470 Instandhaltung etc.: Grundstücke, Gebäude und technische Anlagen  
Kontenart 474 Instandhaltung etc.: Bewegliche Einrichtung und Gebrauchsgegenstände  
Kontenart 480 Miet-, Pacht- und Leasingkosten  
*Kontenart 485 Ausgaben aus Kooperationsverträgen*  
Kontenart 488 Periodenfremde Aufwendungen  
Kontenart 489 Sonstiger Aufwendungen

## **7 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Kontenart 289 Sonstige Erträge\*)  
Kontengruppe 31 Sonstige Vermögenserträge



## 8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Kontenart	459	Sonstiger Verwaltungsbedarf*)
Kontengruppe	61	Sonstige Vermögensaufwendungen

## 9 Außerordentliche Erträge

Kontengruppe	26	Verkäufe und Leistungen an Dritte
Kontenart	291	Außerordentliche Erträge

## 10 Außerordentliche Aufwendungen

Kontenart	487	Außerordentliche Aufwendungen
-----------	-----	-------------------------------

### Anmerkungen:

*Kontenarten kursiv: sofern unter den Kontenarten entsprechende Konten geführt werden sind diese unterschiedlichen Gliederungspunkten der GuV zuzuordnen; so z.B. Kontenarten bei 3.1 Aufwendungen f. Roh-,Hilfs- u. Betriebsstoffe und 3.2 Aufwendungen f. bezogene Leistungen.*

\*) Die Kontenart 289 „Sonstige Erträge“ und die Kontenart 459 „Sonstiger Verwaltungsbedarf“ beinhalten auch Zinspositionen. Sofern für diese entsprechende Konten geführt werden, sind diese den Gliederungsziffern 7 bzw. 8 zuzuordnen und die entsprechende Kontenart bzw. Kontengruppe zu bereinigen.